

## **Multi-System™ (Multi-Rope™ und Multi-Strap™)**

**by Power-Trax™**

**universelles, ultraleichtes Bergesystem**

### **Bedienungsanweisung und Sicherheitshinweise**

Mit dem Multi-System von Power-Trax haben Sie ein hochwertiges und vielseitiges Bergesystem erworben.

Wir haben besonderen Wert auf ein minimales Gesamtgewicht, kleines Packmaß, lange Lebensdauer und Flexibilität aller Komponenten gelegt.

Alle wichtigen Komponenten sind von höchster Qualität und „Made in Germany“.

Folgende Nutzungshinweise müssen beim Einsatz des Multi-Systems beachtet werden, um die Sicherheit von Ihnen und Ihrer Umgebung zu gewährleisten.

Missachtung der Hinweise kann schwerwiegende Schäden und Unfälle nach sich ziehen!

Diese Nutzungshinweise ergänzen weitere Anweisungen z.B. zu Hebezeugen, die ggf. mitgeliefert wurden. Diese Hinweise sind ebenfalls zu beachten.

Das System ist nur zum Bergen / Ziehen zugelassen. Zum Heben von Lasten ist ausschließlich der Kettenzug und die Schäkel zugelassen!

- **Bestandteile des Multi-Systems**

- Multi-Rope™

Die Multi-Rope bildet das Kernstück des Systems. Es ist eine aus hochfestem Dyneema®-Seil geflochtene, stufenlos verstellbare Seilschleife. Unter Last wird die verstellbare Schleife automatisch fixiert. Um die Länge zu verstellen, muss die Multi-Rope entlastet werden. Dann kann der umflochtene Teil durch Zusammenschieben gelockert und die Schleife verstellt werden.



- Multi-Strap™, alternativ zur Multi-Rope™

Der Multi-Strap ist ein Bergegurt mit eingearbeiteten, hochfesten Stahlringen. Je nach benötigter Bergelänge wird die Last an den entsprechenden Ringen eingehängt. Vermeiden Sie unbedingt, daß der Gurt an den Ösen z.B. durch Schäkel gequetscht wird!



- Ratschenkettenzug

Der Ratschenkettenzug dient zum Bewegen von Last oder Fahrzeug. Um mit der Multi-Rope™ oder dem Multi-Strap™ ideal zusammenzuarbeiten, ist diese Ausführung mit einem erweiterten Hub von 2,5m ausgeführt. Der Ratschenkettenzug kann auch zum Heben eingesetzt werden. Bitte beachten Sie das zusätzliche Handbuch zum Ratschenkettenzug!



- Omega-Schäkel

Die mitgelieferten Omega-Schäkel dienen zur zusätzlichen Befestigung. Benutzen Sie diese insbesondere an scharfkantigen Anschlagpunkten. Sie können damit auch einzelne Ringe des Multi-Strap verbinden oder z.B. Baumschlingen herstellen.



- Tasche mit Zubehör

Für Aufbewahrung und Transport des Systems und seiner Komponenten haben wir alles in einer stabilen Tasche untergebracht. Standardmäßig befindet sich noch ein Paar Handschuhe in einer der Seitentaschen. Bitte achten Sie darauf, daß die Tasche sauber und trocken ist. Schmutz und Wasser lassen die Geräte schneller altern, korrodieren oder verschleißen.

Legen Sie die schwersten Teile unten ab, wie z.B. den Ratschenkettenzug. Dessen Kette sollte ganz zuunterst liegen.



- **Wartung und Prüfung des Multi-Systems**

- Prüfen Sie vor jedem Einsatz, mindestens aber einmal im Jahr das gesamte Multi-System auf Risse, aufgegangene Nähte oder Spleiße sowie Abnutzung oder Korrosion. Prüfen Sie ebenfalls auf Alterungserscheinungen, z.B. durch starke Sonnenbestrahlung. Sobald sich Schäden zeigen, ist das Multi-System nicht mehr zu verwenden und muss überholt oder entsorgt werden.
- Wenn das das Seil oder der Gurt geknotet und der Knoten belastet wurde, muss das Seil oder der Gurt entsorgt werden. Die Bruchlast wird durch Knoten herabgesetzt. Die Sicherheit ist nicht mehr gewährleistet.

- **Pflege des Multi-Systems**

- Nach jedem Einsatz bürsten Sie mit einer weichen Bürste trockenen Schmutz ab. Reinigen Sie die Textilgurte oder -Seile bei Bedarf mit lauwarmen Wasser, ggf. mit einer milden Seifenlauge. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel! Diese greifen das Material an und beschädigen es irreparabel! Lassen Sie das Multi-System komplett trocknen, bevor er wieder verstaut wird. Benutzen Sie keinen Trockner oder sonstige Hilfsmittel!
- Bewahren Sie das Multi-System verschlossen und vor Licht und Ölen, Benzin oder Lösemitteldämpfen sowie Feuchtigkeit geschützt auf.
- Den Ratschenkettenzug warten Sie gemäß Herstellervorgaben (eigene Anleitung).

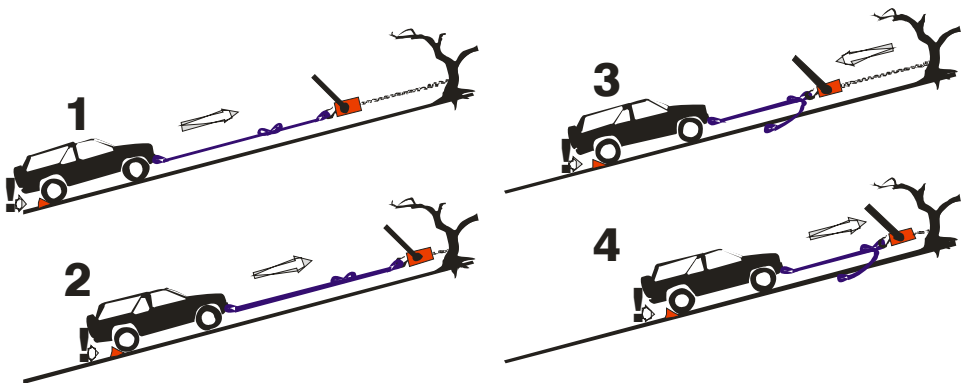
## • Einsatz des Multi-Systems bei der Fahrzeugbergung

- Das Multi-System ist ausschließlich dazu entwickelt worden, Fahrzeuge oder Lasten aus verschiedensten Situationen heraus zu bergen, zu bewegen oder kurzzeitig zu sichern.
- Durch die Schlaufen bzw. die Spleißung kann die Nutzlänge ohne weitere Hilfsmittel verkürzt werden. In Verbindung mit dem Ratschenkettenzug ist so eine schrittweise Bergung möglich.
- Befestigen Sie das Multi-System nur an dafür vorgesehenen Anschlagpunkten am Fahrzeug, die der Belastung standhalten werden. Dies können sein: Anhängerkupplung, Abschleppösen, Rahmenlängsträger etc. Ziehen Sie jedoch immer vorher entsprechende Herstellerdokumentationen zu Rate.
- Scharfe Kanten, Ecken, spitze Auflagepunkte und Fremdkörper sind unbedingt zu vermeiden! Diese beschädigen oder zerstören das Multi-System! Nutzen Sie für solche Befestigungspunkte, wenn nicht vermeidbar die Kette des Ratschenzuges oder legen Sie hierfür vorgesehene Schutzmatte unter. Nach einem solchen Einsatz ist die Kette auf Schäden zu prüfen.
- Vergewissern Sie sich, daß der Anschlagpunkt auch am anderen Ende (z.B. Baum, anderes Fahrzeug etc.) der Belastung standhält. Auch hier gelten dieselben Regeln wie bereits genannt.
- Wählen Sie die nötigen Befestigungsschlaufen des Multi-Systems aus, um die optimale Zuglänge nutzen zu können. Es sollte immer eine Endschleife benutzt werden und es darf maximal eine Verkürzungsschleife benutzt werden. Die Verkürzungsschlaufen können in beide Richtungen mit Nennlast belastet werden. Die Multi-Rope ziehen Sie einfach auf der benötigten Länge straff (1).

- Benutzen Sie zum Einhängen von Haken, Ketten etc. am Multi-System nur die mitgelieferten Omega-Schäkel. Der Schraubbolzen darf nur von Hand eingedreht werden und sollte dann eine Viertelumdrehung gelöst werden, um nach Belastung wieder geöffnet werden zu können.
- Beseitigen Sie alle Hindernisse aus dem geplanten Bergeweg.
- Bringen Sie das Zuggeschirr auf Spannung und kontrollieren Sie nochmals alle Anschlagpunkte und Befestigungen.
- Bewegen Sie den Wagen über die Bergelänge (2).
- Vermeiden Sie ruckartige Belastung des Zuggeschirres, z.B. durch Gasgeben bzw. Fahren des Wagens.
- Sichern Sie den Wagen an der neuen Position zuverlässig gegen Wegrollen und jede unerwünschte Bewegung (2, 3).
- Entlasten Sie vorsichtig das Zuggeschirr. Bei unvorhergesehenen Bewegungen sofort anhalten und kontrollieren, ggf. sichern.
- Verkürzen Sie das Zuggeschirr mit Hilfe der Multi-System-Schlaufen oder durch Nachziehen für den nächsten Bergeschritt (3). Wiederholen Sie die Bergung solange, bis das Ziel erreicht ist (4).

## • Sicherheitshinweise

- Beim Bergvorgang darf sich außer dem Bediener keine weitere Person im Gefahrenbereich aufhalten. Der Gefahrenbereich ist der Bereich der 1,5-fachen Gesamtlänge aller beteiligten Seile, Ketten oder Gurte um den Zugbereich herum (18m Gesamtlänge entspricht z.B. 27m Sicherheitsbereich).
- Sichern Sie das Fahrzeug jederzeit zuverlässig gegen Weg- oder Zurückrollen und jegliche unbeabsichtigte Bewegung (z.B. Handbremse, eingelegter Gang und Keil beim Aufrichten von umgekippten Fahrzeugen).
- Das Multi-System ist nur zum Ziehen, nicht jedoch zum Heben zugelassen. Der Ratschenkettenzug und die Schäkel haben eine Zulassung als Hebezeug für Materialien - Details entnehmen Sie dem entsprechenden Handbuch.
- Personen dürfen weder gezogen noch gehoben werden!
- Einschlägige Richtlinien für Wartung, Prüfung, Betrieb und Unterweisung beauftragter Personen sind zu beachten (z.B. BGV D8, Prüfbuch etc.)



Das System, Dokumente sowie seine Zusammenstellung oder Einzelteile sind Urheberrechtlich und / oder Patentrechtlich geschützt. (c) 2015-2017 by Power-Trax.de